

DAV Röthenbach

► Sektionsmitteilungen

- BERGSTEIGEN . . . WANDERN . . . SENIOREN-WANDERN
- SKI-ALPIN . . . SKILANGLAUF . . . KLETTERN
- JOGGING . . . WALKING . . . NORDIC-WALKING
- RADFAHREN . . . TRIATHLON . . . LEISTUNGSTRaining
- FIT FOR FUN . . . SENIORENGYMNASTIK . . . AKTIVE SECHZIGER
- JUGENDGRUPPE . . . KINDERGRUPPE



Editorial	3
Kontakte	4
Hütte	6
Historische Seiten	8
Stärzeln	11
Sporttreff-Eröffnung 2022	13
Langlauf-Wochenende am Ochsenkopf	14
Verleihung des Sportabzeichens	18
Baustelle auf der Sportanlage	19
21. Landkreislaf	20
Winterlaufserie	21
Moritzberglauf	23
Hannover Marathon	25
Radsport: Veränderungen	26
Rennrad Trainingslager Mallorca	28
Neuer Bergführer	33
Hochtour zum Schneebiger Nock	36
Bericht Aktiver Sechziger	38
Wir trauern um	40
Andere Vereine	41
Geburtstage	42
Neuaufnahmen	43
Das Alles Vormerken	43

IMPRESSUM:

Redaktion: **Richard Goik**; E-Mail: heft@dav-roethenbach.de

Die Redaktion behält sich Kürzungen der Beiträge vor.

Druck: **Heinzelmann Medien GmbH**

Oskar-Sembach-Ring 22, 91207 Lauf

Auflage: **900 Stück**

V.i.S.d.P. **Alfred Hornung, Komotauer Str. 20, 91207 Lauf**

Tel.: 09123 98 66 84, eMail: dav.roethenbach@web.de

www.dav-roethenbach.de

Deckblatt-Layout **Birgit Gemple, Diplom-Grafikdesignerin FH**

Tel.: 0911 50 67 902, eMail: birgitgemple@web.de

Redaktionsschluss: **DAV SEKTIONSMITTEILUNGEN Nr. 109: 07.08.2022**

Liebe Vereinskameradinnen und -kameraden, liebe Sektionsmitglieder,



nach zwei Jahren mit vielen Einschränkungen steht uns zum Glück wieder ein halbwegs normaler Sommer bevor. Leider wird dieser freudige Ausblick auf die kommenden Wochen und Monate schwer eingetrübt durch den seit Ende Februar andauernden Ukraine-Krieg. Kaum jemand von uns hätte gedacht, dass in der heutigen Zeit in Europa ein Angriffskrieg tatsächlich als Mittel zur Durchsetzung von politischen Interessen gewählt wird. Die-

se Kriegshandlungen haben viele, auch in unseren Wohnorten, verängstigt. Wahrscheinlich hat sich auch bei einigen das durch die Corona-Krise bereits vorhandene negative Befinden noch verstärkt. Umso wichtiger ist es, dass wir als DAV Röthenbach Aktivität zeigen und Aktionen anbieten. Vieles ist diesbezüglich ja schon angelaufen und vieles wird noch stattfinden. Auf den nächsten Seiten kann dazu mehr nachgelesen werden.

Auch beim Röthenbacher Stadtleben kehren wieder Normalität und Vorfreude auf viele Veranstaltungen zurück. Allen Mitgliedern und Freunden unserer Sektion darf ich schon mal das Stadtfest und das Blumenfest ans Herz legen; bei beiden Festen werden wir wieder vertreten sein.

Daneben steht heuer noch ein besonderes Fest an: Am 9. Juli wollen wir die vor 70 Jahren erfolgte Fertigstellung unserer Hütte in Lehenhammer feiern. Die Vorbereitungen dazu sind in vollem Gange und es lohnt sich noch mehr als sonst, an diesem Tag unsere Hütte zu besuchen.

Uns allen wünsche ich in den kommenden Frühjahrs- und Sommerwochen viele schöne Tage und ebensolche Erlebnisse.

Berg heil, ein herzliches Glück auf und: bleibt gesund!

***Euer
Alfred Hornung***

Vorstandschaft und Verwaltung

Funktion	Name	Telefon	
1. Vorstand	Alfred Hornung	09123	98 66 84
2. Vorstand	Regina Triebs	0911	57 07 368
3. Vorstand	N.N.		
Schatzmeister	Andreas Härtel		
Schriftführerin	Margret Plath-Konopik	0911	57 07 262
Jugendreferentin	Sirka Eckhoff	0911	95 33 87 68
Sportlergruppe	Herbert Hilpoltsteiner	0911	50 82 73
	Birger Eckhoff	0912	95 33 87 68
	Ernst Fischer	0911	5 70 08 52
	Wieland Hammes	0911	5 04 81 44
Bergsteigergruppe	Jan Luft	09123	52 13
Jugendleiter	Birger Eckhoff	0911	95 33 87 68
	Alfred Hornung	09123	98 66 84
DAV-Kids			
	Stefanie Philipp	0171	5 44 88 66
Strolchengruppe	Katja Eisgruber	0157	73867065
Wanderleiter	Dietmar Tomandel	0911	58 74 614
Aktive Sechziger	Reiner Knoch	0911	57 91 27
Seniorenwanderwartin	Kristina Kohl	0911	57 98 59
Hüttenwart	Regina Kliem		
	Ralf Hopf		
	Heiko Scholl	0911	57 71 25
Naturschutzreferent	Marco Heisig	09120	180 11 76
Pressewart	N.N.		
Mitgliederverwaltung	Maral Häckel Andreas Häckel	0173	395 74 83
Fahrzeugverwalter	Herbert Hilpoltsteiner	0911	50 82 73
Webseite, Mitteilungsheft	Richard Goik	0172	88 62 316

Erreichbarkeit per E-Mail: sektion@dav-roethenbach.de

Sachverständigenbüro Schlinger Martin

Schaden- und Wertgutachten für Kfz, Maschinen und Transportgüter



Martin Schlinger

EU zertifizierter

Kfz-Sachverständiger gem.

DIN EN ISO/IEC 17024

Havarie-Kommissar

Industriestrasse 17

91227 Leinburg

Phone: +49 (0) 9120-180 11 76

Fax: +49 (0) 9120-180 11 79

Mobil: +49 (0) 172 - 99 38 463

E-Mail: svb-schlinger@t-online.de

Web: www.sv-schlinger.de

Private und gerichtliche Schaden- und Wertgutachten



für:

LKW / PKW,
Wohnwagen, Wohnmobile,
Krad und Fahrrad,
Bau-, Sonder- und
Landmaschinen,
Motoren und Getriebe,
Transport und Havarie-
Schäden

Der Tipp vom Fachmann:

Viele Fahrzeughalter wissen nicht, dass ihnen nach einem Unfall die Wahl eines eigenen KFZ-Sachverständigen per Gesetz zusteht.

Überlassen Sie die Begutachtung Ihres Unfallschadens bzw. Wertermittlung Ihres KFZ einem Sachverständigen **Ihres** Vertrauens.

Es geht schließlich um Ihre Sicherheit und Ihr Geld!

Röthenbacher Hütte feiert 70jähriges Jubiläum



Am 20. August 1949 erfolgte der erste Spatenstich, am 08. Juni 1952 wurde die Röthenbacher Hütte feierlich eingeweiht. Fast genau 70 Jahre später ist das für uns Anlass genug, alle Mitglieder der Sektion und alle interessierten Mitbürgerinnen und Mitbürger zum 70jährigen Hüttenjubiläum mit einem abwechslungsreichen Programm einzuladen:

70 Jahre Röthenbacher Hütte am 09. Juli 2022

Wir beginnen um 10.00 Uhr mit einem ökumenischen Gottesdienst. Im Anschluss folgen die Grußworte unseres Vorstandes und unserer Ehrengäste. Danach begleitet uns die Stadtkapelle Röthenbach bei einem Weißwurstfrühschoppen.

Um 13.30 Uhr ist ein Festvortrag mit Loni Herbst geplant! Es wird wohl nur wenige Kenner der Röthenbacher Geschichte geben, die mehr über die Entstehung und Geschichte unserer Hütte erzählen können. Geplant ist auch eine kleine Bilderausstellung.

Im Anschluss findet ein **Stärzel-Turnier** für Groß und Klein statt. Genauereres hierzu könnt ihr der Ausschreibung unseres Organisators, Herbert Hipo Hilpoltsteiner entnehmen.

Am Nachmittag werfen wir den Grill an. Es gibt Leckeres aus Fisch und Fleisch, aber auch an die Freunde der fleischlosen Kost ist gedacht. Fassbier der Etzelwanger Brauerei darf dabei auch nicht fehlen! Kaffee und Kuchen runden die Mahlzeit ab.

Musikalisch begleitet uns Gerhard Steingraber aus Sulzbach – Rosenberg.

Liebe Mitglieder, der deutsche Alpenverein und seine Sektionen haben bei ihrer Jahreshauptversammlung 2021 beschlossen bis Ende dieses Jahrzehnts klimaneutral zu werden.

Daher würden wir uns sehr freuen, wenn ihr eure Anreise zur Hütte zu Fuß, mit öffentlichen Verkehrsmitteln oder mit dem Fahrrad plant. Auch Fahrgemeinschaften wären eine Alternative. Darüber hinaus bieten wir mit unserem **Vereinsbus einen Shuttleservice für Mitglieder** an, die ansonsten den Weg nach Lehenhammer nicht antreten könnten. Wer diesen an diesem Tag in Anspruch nehmen möchte, wendet sich an

Heiko Scholl, Telefon mobil: 0170/4079681

Unsere Hütte heute

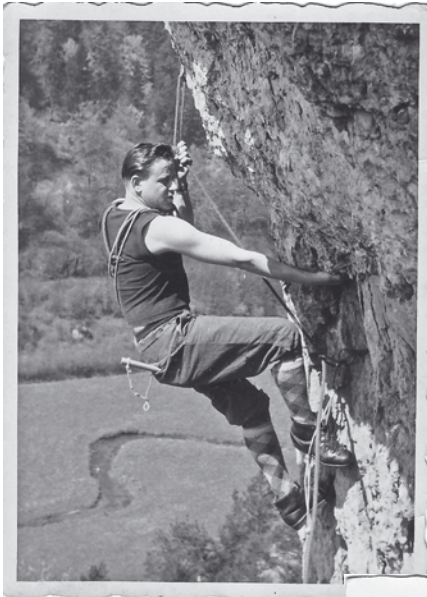




Die DAV Jugend der 50er Jahre am Fels



Auch im Winter wurde die Hütte als Stützpunkt benutzt.



Klettern im Lehenal,
gleich neben der Hütte

Die Jugend trinkt auf die
DAV-Hütte, die ist doch
gelungen, oder?





Ohne die fleißigen Mitarbeiterinnen kann kein Fest stattfinden.
Hier die Küchenmannschaft am Tag der Hütteneinweihung



Frankenjurasport Stärzeln

Stärzeln war ein beliebter Mannschaftssport auf den fränkischen Berghütten und wurde vor allem im Zusammenhang mit den saisonalen Hütteneröffnungen angeboten. Die Grundregeln sind aus der nachfolgenden Aufstellung ersichtlich.

Zur 70-Jahr-Feier unserer Hütte wollen wir diesen mittlerweile fast vergessenen Brauch wieder aufleben lassen und bieten am Jubiläumstag 09.07.2022 einen entsprechenden Mannschafts-Wettbewerb mit leicht modifizierten Bedingungen an.

Nachdem es mitunter beschwerlich ist, das vorgeschriebene Equipment in der freien Natur zu finden, aufzubewahren und zu pflegen, werden wir für alle Mannschaften einheitliche Wurfkörper (Stärzel) anbieten. Nostalgiker dürfen aber mit ihren eigenen, gekennzeichneten Steinen antreten.

Grundvoraussetzung ist die DAV-Mitgliedschaft von mindestens vier (4) der gemeldeten fünf (5) Mannschaftsmitglieder.

Für die Zusammensetzung der Mannschaft gibt es weder geschlechtliche noch Altersvorgaben, Familienmannschaften dürfen sich auch aus Eltern, Brüder, Schwestern, Neffen und Nichten bilden.

Die Mannschaften sollten sich aus allen Sparten des DAV bilden und sich mit einem aussagekräftigen Kampfnamen versehen. Der Fantasie sind hierbei keine Grenzen gesetzt.

Je nach Anzahl der gemeldeten Mannschaften spielen wir zunächst in Gruppen gegeneinander. Analog zur Fußball-Champions-League (Achtung: deren Antritts- und Erfolgsprämien werden nicht übernommen) qualifizieren sich die Gruppensieger/-zweiten für die nächsten Runden bis zum Halbfinale und Endspiel.

Da wir derzeit noch keinen Überblick über die anfallenden Kosten für Ausrüstung, Preise...haben, behalten wir uns vor, pro Mannschaft eine Startgebühr von maximal 10.- € zu erheben.

Anmeldungen (Kampfname, Mannschaftsführer/in, restliche Mannschaft) sind ab sofort unter: sport@dav-roethenbach.de

möglich bzw. erwünscht. Meldeschluss ist Samstag, 02.07.2022.



Spielregeln Stärzeln

- Es spielen zwei Mannschaften mit je 5 Personen gegeneinander.
- Flache Feldsteine werden über eine Distanz von 10 m bei den Frauen und 12 m bei den Männern geworfen.
- Mixed-Teams spielen nach den Männerregeln
- Am Ende der Bahn steckt eine leere Getränkedose (033 l) auf einem ca. kniehohen Stock.
- Das Ziel ist es, die Dose zu treffen bzw. den Stein so nah wie möglich um den Stock zu platzieren.
- Nach jeder Runde werden die Punkte gezählt:
 1. Die beiden, dem Stock am nächsten liegenden Steine erhalten je einen Punkt. oder
 2. Wird die Dose in der Runde einmal getroffen (=Schellerer) gibt es hierfür zwei Punkte und der am nächsten liegende Stein erhält einen Punkt. oder
 3. Wird die Dose einer Runde mehrmals getroffen, so gibt es nur für jeden Schellerer zwei Punkte.
- Gewonnen hat die Mannschaft die als erste 20 Punkte erreicht.
- Bei den Kindern gibt es eine Einzelwertung auf eine altersgerechte Distanz.

Viel Spaß

Sporttreff-Eröffnung 2022

Nach zwei Jahren Pause gab es heuer wieder eine Sporttreff-Eröffnung. Diese fand am Gelände des 1. FC Röthenbach statt. Wie seit ein paar Jahren üblich starten die verschiedenen Sportgruppen gemeinsam mit dieser Veranstaltung offiziell in die jährliche „Draußen-Saison“. Bedingt durch Terminüberschneidungen und extrem kühles Wetter war der Zuspruch heuer nicht so groß wie sonst, aber sowohl aus der Lauf-, als auch aus der Nordic Walking-Gruppe und der Radl-Gruppe waren Teilnehmer dabei. Auch die Sportjugend war vertreten. Nach der sportlichen Betätigung gab es noch Getränke und Brezen auf der Terrasse des 1. FC-Sportheims.



Wir bieten:

Für die Wanderer-
Die Brotzeit

Für die Läufer-
Die Zwischenmahlzeit

Für die Radfahrer-
Die Energieträger

Für Ihre Feste-
Leckere Braten-
und Wurstplatten

Fränkische Spezialitäten



Grabenstraße 22
90552 Röthenbach

Tel.: 0911/570 67 50
Fax 0911/570 96 97

Im Internet: <http://www.metzgerei-laechele.de>

Neu ! jetzt mit Online-Shop

Beachten Sie unsere wechselnden **Wochenangebote !**
Haben Sie schon Ihre **Treuekarte** ? Holen Sie sich eine bei Ihrem nächsten Einkauf.

Langlauf-Wochenende am Ochsenkopf (14.1-16.1.2022)

Nach einem schneefreien Winter und dem coronabedingten letztjährigen Ausfall, konnten wir diesmal auf ein wunderbares und schneereiches Langlaufwochenende im Bullhead-House in Fleckl zurückblicken.

Die perfekte Organisation hatte wieder Hipo übernommen. Der vorgegebene Standard bezüglich Teilnahme war 2G-plus. Getestet wurde vor der Anreise und am Samstag. Im Bullhead-House galten für die Schlafräume sowie das öffentliche Restaurant die generellen Coronaregeln für Hotel und Gastronomie mit 22 Uhr Zapfenstreich.

Samstag begannen dann 5 Kurse: Klassisch A, Klassisch AV, Klassisch F, Skating AV, Skating F. Am Nachmittag und Sonntagvormittag gab es je nach Bedarf neue Zusammensetzungen.

Sonntags meinten einige Teilnehmer, dass die körperliche Kondition schon mal besser war.

Hipo plant schon für 2023 und wird im Herbst mit den Vorbereitungen starten.

In großer Vorfreude

Hans Heining-Triebs



Freitag bei der Ankunft / Blick aus dem Hotel



Kursteilnehmer am frühen Samstagmorgen vor der ersten Kurseinheit



warten vor dem BHH



Kurs klassisch fortgeschritten



Unsere Trainer: Martin, Conny, (Hipo als Organisator), Erhardt und Matthias (ohne Volker, Klaus S und Erwin)



die jüngsten Teilnehmer Max und Mara



Rosi und Hipo, sowie Regina bei der Übergabe eines Gutscheins
gesammelt durch die Teilnehmer

Verleihung des Deutschen Sportabzeichens für das Sportjahr 2021

Alle haben lange auf den Zeitpunkt gewartet, an dem ein Treffen ohne Auflagen wieder möglich wird. Am 2. Mai war es soweit und an die Sportabzeichenabsolventen in den Kinder- und Jugendgruppen sowie an einige Erwachsene wurden die Sportabzeichen für 2021 überreicht. Insgesamt wurden im DAV Röthenbach 65 Sportabzeichen abgelegt (Jahr 2020: 44), davon gingen 46 an Kinder/Jugendliche und 19 an erwachsene Sportlerinnen und Sportler. Herzlichen Glückwunsch!

Ein großes Dankeschön gilt auch dem Sportabzeichenprüferteam um Andrea Bachhofer und Frank Pruschowitz, das jahrelang die Sportabzeichenabnahme außerhalb der Sportgruppen am Mittwochabend koordiniert hat und diesen Dienst ab 2022 leider nicht mehr anbietet. Dennoch wollen wir es weiterhin ermöglichen, dass – ganz im Sinne des Sportabzeichens – JEDER seine Fitness in den motorischen Grundfähigkeiten Ausdauer, Kraft, Schnelligkeit und Koordination überprüfen kann. Hierzu werden zeitnah entsprechende Abnahmetermine auf unserer Internetseite veröffentlicht. Wer als Sportabzeichenprüfer(in) unterstützen möchte, ist herzlich willkommen.

Birger Eckhoff



Überraschende Baustelle auf der Sportanlage

Erstaunte Gesichter waren zu sehen, als nach den Osterferien der Sportbetrieb auf der Sportanlage am Steinberg wieder aufgenommen wurde. Werden hier Rohre verlegt? Nein, es sieht eher nach einem Fundament für die Container vom Schulhof aus. Vermutlich ziehen diese in die Sportanlage um. Breitflächig wurde der Bereich vor dem Haupteingang aufgedigelt, aber eine frühzeitige Information an die Sportvereine zu diesem Vorhaben ist nicht erfolgt. Die weiteren Pläne sind noch nicht kommuniziert, aber es wird wohl eine länger andauernde Beeinträchtigung sein – wie die gesamte Baustelle in der Schule. Hinzu kommt, dass dies der Zieleinlauf der 10 km von Röthenbach ist und für eine Veränderung der Strecke im Zielbereich das Streckenprotokoll kostenpflichtig angepasst werden muss. Wie geht es weiter und was geschieht hier noch? Wäre schön, wenn Klarheit bestünde.

Birger Eckhoff



Anmeldung zum 21. Landkreislaf Nürnberger Land

Wie die meisten schon wissen, startet am Samstag, den 02.07.2022 der 21. Landkreislaf Nürnberger Land. Der DAV Röthenbach ist als teilnehmender Verein registriert. Der Lauf startet dieses Jahr in Dehnberg und endet in Hartenstein. Es ist ausdrücklich eine Breitensportveranstaltung und jede(r), die/der eine Strecke laufen möchte, kann mitlaufen. Eine Laufmannschaft besteht aus 10 Läufer(innen) und eine Nordic Walking-Mannschaft aus 5 Walker(innen). Weitere Details findet Ihr hier: <https://www.landkreislaf.de/>

Wer in einer Laufmannschaft mitlaufen möchte, kann sich bei Birger Eckhoff (Email: laufen@dav-roethenbach.de) anmelden. Die Koordination der Nordic Walking-Mannschaften übernimmt wieder Ernst Fischer (Email: walking@dav-roethenbach.de). Wir benötigen für die Anmeldung bitte folgende Informationen: Name, Vorname, Geburtsdatum, Wohnort und ggf. die Wunschetappe (siehe <https://www.landkreislaf.de/index.php?mod=strecken>).

Interner Meldeschluss für den DAV Röthenbach ist Mittwoch, der **22.06.2022**.

Birger Eckhoff

Honige aus eigener Imkerei

- Honigbonbons
- Bienenwachskerzen
- Kosmetikprodukte
- Geschenkkörbe und vieles mehr

Das Bienenkörbchen

Christine und Thomas Reichel · Am Hirtenbühl 1, 91207 Lauf
09123/75752 + 0170/2128461 · www.dasbienenkoerbchen.de

Winterlaufserie Teil 2 und 3

Vielen Dank an Sissy Baumann, dass sie die Veranstaltung trotz eines erneut schweren Corona Winters möglich gemacht hat. Im letzten Vereinsheft (Seite 27) gab es bereits die Ergebnisse des 1. Laufes über 10km. Hier folgen nun Lauf 2 und 3 sowie das Endergebnis.

2. Lauf über 15km

Frauen:

Christine Großmann	gesamt Platz 5	AK35 Platz 2
--------------------	----------------	--------------

Männer:

Oliver Lang	gesamt Platz 19	AK40 Platz 3
Ralph Hopf	gesamt Platz 20	AK50 Platz 1 (Premiere)
Manfred Stengl	gesamt Platz 39	AK 45 Platz 7
Christian Baier	gesamt Platz 54	AK40 Platz 17

3. Lauf über 20km

Frauen:

Christine Großmann	gesamt Platz 5	AK35 Platz 2
--------------------	----------------	--------------

Männer:

Oliver Lang	gesamt Platz 15	AK40 Platz 3
Manfred Stengl	gesamt Platz 43	AK 45 Platz 6
Christian Baier	gesamt Platz 58	AK40 Platz 18

Ralph Hopf trotz DNF (=nicht ins Ziel gekommen) eine starke 40:24 über 10k

Ebenfalls über die 10km hat uns beim 3. Lauf Tanja Stengl unterstützt, in starken 56:32 und damit gesamt Platz 9

Endergebnis der Serie

Frauen:

Christine Großmann	gesamt Platz 3	AK35 Platz 2
--------------------	----------------	--------------

Männer:

Oliver Lang	gesamt Platz 10	AK40 Platz 2
Manfred Stengl	gesamt Platz 24	AK 40 Platz 9
Christian Baier	gesamt Platz 30	AK40 Platz 11

Laufen



Bericht:
Oliver Lang

Am 01.05.2022 fand nach 2019 der Moritzberg-Lauf wieder als Präsenzveranstaltung statt.

Die Strecke begann am Vereinsgelände Schönberg. Nach ca. 4 Kilometern im Waldgebiet im Schönberger Bereich, wurde der Ortskern am Feuerwehrhaus passiert und schließlich war nach dem Kuhstall, das erste Mal der Moritzberg im Streckenverlauf zu sehen. Der erste, für die Teilnehmer spürbare Anstieg, war eine Rampe von ca. 400 Metern. Danach verlagerte sich der Wettkampf in den bewaldeten Bereich, in welchem gleich die nächste Herausforderung wartete. Am Waldrand ging es spürbar nach oben. Nach 600 Metern Anstieg folgte welliges Gelände, wobei die Beschilderung Moritzberg-Quelle und ein Graben mit einem kurzen, wurzeligen Steilstück passiert wurden. Nach einem kurzen Stück bergab, ging es auf einem schmalen Pfad mit einer Spitzkehre kontinuierlich bergauf. Dieser Pfad endete auf der asphaltierten Straße zum Gipfel. Dort wartete, traditionell, der Altdorfer Otto Pickl mit dem Akkordeon, welcher die Läufer mit flotten, traditionellen Klängen auf die letzten 800 Metern bis zum Gipfel schickte. Im Schlussanstieg, 13% werden hier beschrieben, konnte man die nächsten musikalischen Klänge vernehmen, welche durch den einheimischen Künstler „BEN RAY“ wieder gegeben wurden, gepaart mit den Anfeuerungsrufen der Zuschauer und dem Rauch des Bratwurstgrills. Die Erleichterung verspürten die Läufer, als sie zunächst die letzten relativ flachen Meter und schließlich das Ziel passieren durften.

Als Fazit bleibt festzuhalten, dass es sich beim Moritzberg-Lauf 2022 um eine gelungene Veranstaltung handelte.

Vielen Dank dem SC Lauf für ein lokales, sportliches und herausforderndes Highlight.

Für den DAV Röthenbach waren am Start:

Matthias Röser, 45:58 min
Christoph Bald: 48:53 min
Manfred Stengel: 50:09 min
Christoph Böhner: 53:38 min



Über den Moritzberglauf:

Veranstaltung: 14. MoritzBergLauf
Veranstalter: Skiclub Lauf
Streckenlänge: 10 Kilometer
Höhenmeter: 363
Schnellste: 45:43 min
Schnellster: 38:14 min
Teilnehmer: 22 Frauen, 82 Männer
Besonderheiten: Mittelfränkische
Berglaufmeisterschaft in die
Veranstaltung integriert

Bericht:
Christoph Böhner

JANKER

*Zimmerermeister
Dachdeckermeister
Baubiologe
Geprüfter Gebäude-
energieberater HWK*



JANKER GmbH
Mühlbach 10
90552 Röttenbach

Tel.: 0911/570 63 34
Fax: 0911/570 76 78

info@janker-dach.de
www.janker-dach.de



*So?!
Oder lieber gleich
zu Janker!*

leistungsstark innovativ sympathisch

Hannover Marathon

Am 3. April 2022 fand zum 30. Mal der Hannover Marathon statt. Mit Helene Macher und Ralph Hopf waren auch zwei Läufer des DAV Röthenbach am Start. Für Helene war es der 98.(!) Marathon, nachdem sie 2 Wochen vorher in Kandel den 97. gelaufen war! (Die 100 werden also bald erreicht). Helene nahm zugleich an den Deutschen Meisterschaften teil, wo sie in der AK W65 den 4. Platz erreichte, mit einer Zeit von 4:43:50. Herzlichen Glückwunsch.

Für Ralph war es nach Kandel im Herbst der zweite Marathon, wobei er die 3 Stunden Marke anstrebte. Es war großes Glück, dass die letzten 3 Wochen vorher reibungslos verlaufen sind, nachdem er Ende Februar die 20 Km bei der Winterlaufserie abbrechen musste und so nicht in die Gesamtwertung kam. Dennoch ist er mit einem guten Gefühl in Hannover angetreten, was am Ende mit 3:06:56 belohnt wurde. Die Bedingungen waren nahezu optimal bei Sonnenschein und 7 Grad Temperatur auf einer Strecke mit nur 21 Höhenmeter.

Platzierung: Ges. Platz 290, Männer Platz 261, AK M50 Platz 24



Wir wünschen den Abteilungen des DAV Röthenbach weiterhin
viel Spaß & Erfolg!

Besuchen Sie uns im Zentrum Röthenbachs in der Grabenstr.12,
unter

www.pegnitz-apotheke.de

oder bestellen Sie bequem über die APP in Ihrem AppStore, im Google Playstore, oder einfach QR-Code scannen



Radsport

Die Radsportler (Rennrad, Mountainbike, Crosser) des DAV treffen sich weiterhin regelmäßig zu gemeinsamen Ausfahrten, samstags um 13:00 Uhr, dienstags und mittwochs jeweils um 17:00 Uhr. Treffpunkt und Abfahrt ist jeweils am Parkplatz vor dem Sportanlagen des Röthenbacher Gymnasiums (Werner-von-Siemens-Alle 27).

Wieland, der Leiter der Radsportgruppe, hat einige kleine Änderungen vorbereitet, die seinem nachfolgendem Beitrag zu entnehmen sind.

Der Vorstand

Hallo Radsport-Gruppe,

es ist an der Zeit, die Radsportgruppen des DAV Röthenbach neu aufzustellen.

Hinter uns liegen Jahre der Pandemie in denen vieles verloren ging, in denen sich aber auch neue, durchaus aktive und kommunikative Teams gefunden haben.

Gerne übernehme ich als langjähriger „Guide“ der Radsportgruppe auch in Zukunft deren Leitung. Allerdings wird sich mein Engagement ab sofort ausschließlich auf die Aktivitäten einer Gruppe konzentrieren. Mein Plan, die Gemeinschaft der Radsportgruppe durch das Engagement eines zuverlässigen Partners für eine zweite Gruppe zusammenzuhalten, ist einfach nicht aufgegangen. Zu vielfältig sind die Kommunikationsmedien, zu unterschiedlich sind Vorstellungen und Leistungsvermögen, die momentan an eine gemeinsame Ausfahrt gestellt werden.

Was bedeutet das konkret?

- 1) Der bestehende E-Mail-Verteiler wird auf „0“ zurückgesetzt. Ausgenommen davon sind der Vorstand, die Presse und alle, die zuletzt an unseren offiziellen Touren teilgenommen haben.*
- 2) Gerne unterstütze ich beim Aufbau weiterer DAV-Radsportgruppen hinsichtlich Routenplanung, Wegfindung vor Ort, sowie Resilienz gegenüber Kritikern.
- 3) Interessierte, die an den angebotenen Touren der ersten Gruppe teilnehmen möchten, bitte ich um kurze Rückmeldung zur Wiederaufnahme in den E-Mail-Verteiler.
- 4) Tagestouren, die in moderatem Tempo stattfinden, werden weiterhin angeboten. Deren Veröffentlichung erfolgt zukünftig auf der Homepage des DAV.

Rennrad Trainingslager Mallorca (03.04.2022 – 07.04.2022)

Vom 03.04.2022 bis zum 07.04.2022 fand ein Rennrad Trainingslager der Radsportgruppe des DAV Röthenbach statt. Unterkunft und Startpunkt unserer Touren war das Hotel Gran Vista in Can Picafort.

Bei der Ankunft in Palme werden wir von kühlem und windigem Wetter empfangen, was nicht ganz unseren Vorstellungen entspricht. Da wir aber der unerwarteten Rückkehr des Winters in Franken gerade so entkommen sind, sind die zwölf Grad doch um einiges besser, als die Minusgrade daheim.



Sonntag, 03.04.2022

Da wir unsere Reisen individuell gebucht haben, kommen alle Teilnehmer verteilt über den Freitag und den Samstag in Can Picafort an. Somit kommt die ganze Gruppe zum ersten Mal zum gemeinsamen Frühstück am Sonntag zusammen. Eine Frau und acht Mann haben sich insgesamt eingefunden. Nach dem Frühstück starten wir auch gleich in die erste Tour. 80 Kilometer und etwa 1000 Höhenmeter durchs Orantental und mit einem ersten Berg zum Kloster Ermita de Bonany stehen zum Einrollen auf dem Programm. Wegen des kühlen Wetters kommen erst mal die langen Radklamotten zum Einsatz, die ich eigentlich gerne ganz zu Hause gelassen hätte. Immerhin erwischt uns keines der Regenfelder, von denen noch die nassen Straßen zeugen, auf denen wir unterwegs sind. Beim

Stopp in einem Café in Sineu wärmen wir uns bei Kaffee und Tee auf. Zurück im Hotel muss ich erst mal eiskalte Füße unter der warmen Dusche aufwärmen, bevor es zum Abendessen geht. Den Abend lassen wir in der Hotelbar bei einer Flamenco-Show ausklingen.

Montag, 04.04.2022

Am Montag geht es nach dem Frühstück los auf die erste Tour über 100 km. Da es immer noch sehr kühl ist, starten wir auch an diesem Tag warm eingepackt. Insgesamt 102 km und 1450 Höhenmeter gilt es zu bezwingen. Zunächst radeln wir vom Hotel aus in süd-westlicher Richtung bis Arta, ab da wird es ordentlich bergig auf der Stichstraße über den Pass Puig de sa Font Crutia zur Ermita de Betlem. Zurück in Arta geht es in weitem Bogen durchs Hinterland auf meist kleinen ruhigen Straßen auf den Rückweg. Hier erwischt es Wieland mit dem ersten Platten der Woche. Kurz nach dem Pannenstopp erreichen wir den kleinen Ort Maria de la Salut, wo wir in einem schönen alten Café mit frischen Orangen, Baguette und Salami hervorragend versorgt werden. Zurück im Hotel werden die Energiespeicher für den nächsten Tag am Buffet aufgefüllt und wir lassen den Tag in der Skybar ausklingen.



Dienstag, 05.04.2022

Und wieder starten wir bei kühlem Wetter, auch wenn die Temperaturen langsam steigen. 108 km mit 990 Höhenmetern stehen auf dem Programm und es geht zum ersten Mal in die Sierra de Tramuntana. Auf dem Weg ins Landesinnere hilft uns ein kräftiger Rückenwind und wir kommen schnell voran in Richtung Berge. Dann geht es bergauf zum kleinen, malerischen Ort Orient. Auf dem Rückweg beglückt uns das erste Mal die Sonne und wir können unseren Cafestopp in Sa Pobla im Freien genießen, bevor die Sonne wieder hinter den Wolken verschwindet. Die restliche Strecke kämpfen wir uns gegen ordentlichen Gegenwind zurück zum Hotel. In Can Picafort angekommen, haben sich die Wolken wieder verzogen und wir beenden die Ausfahrt mit einem Ankunftsseidla in der Sonne in einer Bar gegenüber dem Hotel. Auch dieser Tag geht mit dem bewährten Programm Buffet und Skybar zu Ende.

Mittwoch, 06.04.2022

In der Nacht kommt leider der Regen und so verbringen wir einen ruhigen Vormittag im Hotel und warten auf trockenes Wetter. So starten wir erst gegen 13:30 Uhr zu einer kurzen Ausfahrt über 68 km und 670 Höhenmeter. Einen Berg gibt es zur Ermita Santa Magdalena mit sehr schöner Aussicht, ansonsten lassen wir es bewusst ruhig angehen und fahren über kleine Straßen durch das mallorquinische Hinterland. Zum Durchschnaufen helfen dabei auch noch zwei Pannestopps. Der Abend im Hotel ist dann fast schon Routine: Ankunftsseidla – Dusche – Buffet – Skybar – Bett.

Donnerstag, 07.04.2022

Endlich ist das schöne Wetter da und die kurzen Hosen und Trikots kommen aus dem Koffer. Die ersten zwanzig Kilometer geht es direkt am Meer entlang Richtung Norden. Danach wird es ordentlich bergig auf dem Weg zum nördlichsten Punkt Mallorcas, Cap Formentor. Wegen Straßenbauarbeiten können wir nicht ganz bis zum Leuchtturm am Cap fahren, die Baustelle hat aber den Vorteil, dass die letzten Kilometer der Straße autofrei sind und dadurch komplett den Radfahrern gehören, von denen heute jede Menge unterwegs sind. Nach dem Gruppenfoto am Cap und herrlichem Ausblick auf das Meer, müssen wir nochmal ordentlich Höhenmeter überwinden, um zurück nach Port de Polença zu gelangen. Anschließend führt uns der Weg durch das Maffay-Tal auf ruhiger, aber teilweise sehr ruppiger Straße. Fabian stellt dabei seine Fahrkünste unter Beweis, als er bei vollem Tempo Bekanntschaft mit einem tiefen Schlagloch macht und lediglich mit einem platten Reifen davonkommt. Die heutige Ausfahrt endet nach 95 km und

1100 Höhenmeter an der Strandpromenade von Can Picafort, wo sich Fabian, Marco und Wolfgang auf ein Bad ins kühle Meer trauen. Der Rest von uns gibt sich mit einem kühlen Bier zufrieden.

Der abendliche Ausklang in der Skybar ist heute auffällig ruhig und kurz. Allen ist die Anstrengung der heutigen Tour anzumerken.



Freitag, 08.04.2022

Auch am Freitag erwartet uns herrliches Wetter mit Temperaturen um die 25°C. Mit etwa 120 km und 2200 Höhenmeter haben wir uns die längste und schwierigste Etappe für den Schlusstag aufgehoben. Nach dem Frühstück geht es geradewegs Richtung Berge. Nach nur wenigen Kilometern werden wir aber bereits durch einen Platten, diesmal an meinem Rad, ausgebremst. Nach der Reparatur geht es hoch zum Col de Reis und von dort die legendäre Passstraße hinab nach Sa Calobra. Nach kurzer Pause geht es dann in den 10 km langen Anstieg die 730 Höhenmeter wieder hinauf zum Col de Reis. Die Passstraße ist bei Radfahrern nicht umsonst so beliebt und ein einmaliges Erlebnis. Ich muss sagen, als Rennradfahrer finde ich es bedauerlich, dass nicht mehr Straßenplaner auf die Idee gekommen sind eine 360-Grad-Kurve in Passstraßen einzuplanen. Nach einer rasanten Abfahrt legen wir noch einen Stopp in Polenca ein, bevor wir die letzten Kilometer zurück nach Can Picafort in Angriff nehmen.



Dort genießen wir noch ein Bier in der Bar gegenüber des Hotels, bevor es ins gewohnte Abendprogramm geht.

Samstag 09.04.2022

Am Samstag geht es für mich direkt nach dem Frühstück los in Richtung Flughafen zur Rückreise. Damit bin ich der erste der abreist und somit endet an dieser Stelle auch mein Bericht. Für mich war es die erste Reise mit der Radsportgruppe des DAV Röthenbach und ich habe die Woche sehr genossen, sowohl auf als auch abseits des Rads, mit entspannten Abenden und viel Spaß. An dieser Stelle einen großen Dank an Wieland für die Organisation und Planung der klasse Touren.

Hennes Matzka



Sehr verehrte Vereinsmitglieder, liebe Bergfreunde!

Nach erfolgreichem Abschluss der beiden Ausbildungswochen „Fels“ und „Eis“ in 2021 darf ich mich in diesem Jahr als neuer „Trainer C Bergsteigen“ bei Euch vorstellen! Ich möchte mich nochmals bei der Sektion für die Unterstützung bedanken, die Ausbildung war extrem lehrreich und eine tolle Erfahrung.

Um das Gelernte auch in der Praxis umzusetzen, möchte ich gerne jährlich ein bis zwei Führungstouren in den Alpen anbieten, zusätzlich den ein oder anderen Kletterkurs in der fränkischen Heimat.

Zur Person:

1986 in Lauf geboren, in Ottensoos aufgewachsen und mittlerweile wieder wohnhaft, habe ich meine ersten Klettererfahrungen mit 12 Jahren bei einem Kurs im Nürnberger Sportzentrum gemacht. Über das Gymnasium Röttenbach kam ich dann mit Schulfreunden in den Röttenbacher Turm, wo uns kurzerhand Jan Luft unter seine Fittiche nahm und uns alles beigebracht hat, vom Achter-Knoten bis zum Einkehren in der Wirtschaft. Nach vielen Bergabenteuern mit den alten Haudegen Jan Luft und Jürgen Zenger, darunter Watzmann Ostwand und Mont Blanc, war es nun an der Zeit, die beiden bei den Vereinstouren zu unterstützen.



Bergsport

Als erste Führungstour möchte ich in diesem Jahr den Wilden Freiger (3.418 m) in den Stubaiyer Alpen anbieten! Der Plan ist, mit Übernachtung auf der Sulzenauhütte über den etwas seltener begangenen Lübecker Steig aufzusteigen. Hier erwartet uns der Gletscheraufstieg über die Fernerstube bis zur Lübecker Scharke. Ab hier wird es dann eine felsige Kraxelei (II-, z.T. Drahtseile) über den Westgrat auf den Gipfel. Nach einer Gipfelrast folgt der Abstieg über den Normalweg zur Seescharte und von hier auf die Nürnberger Hütte, wo wir den anstrengenden Gipfeltag entspannt ausklingen lassen können. Am dritten Tag wandern wir dann gemütlich zurück zum Parkplatz. Falls die Beine es noch hergeben besteht die Möglichkeit, am Rückweg einen Abstecher auf die Mairspitze (2.781 m) zu machen, so hat man nochmal einen schönen Blick zurück auf die Tour.



Die Tour ist lang und anspruchsvoll und erfordert neben Schwindelfreiheit und Trittsicherheit auch eine starke Kondition (Gipfeltag 8-10 Std.). Die Tour ist daher nur für geübte Bergsteiger geeignet! Aufgrund der Länge ist die Teilnehmerzahl auf drei Personen begrenzt, daher bitte rechtzeitig anmelden!

Die Tour ist geplant für 21.-23.08.22 (So-Di), Ausweichtermin bei Schlechtwetter dann 28.-30. August. Anmeldung bitte über die Mailadresse david.porst@gmx.de. Telefonisch bin ich unter der 0171/6733073 erreichbar (auch WhatsApp).

Ich hoffe auf Mutige, die sich freiwillig für meine erste Führungstour anmelden und freue mich auf spannende Bergtouren in diesem und in den kommenden Jahren!

Mit bergsportlichen Grüßen,

Euer David



Dummert Erhard

I h r P a r t n e r r u n d u m s H a u s

Simmelsdorfer Str. 9 ■ 91245 Simmelsdorf ■ Telefon: 0 91 55 – 92 72 96
Mobil: 0176 – 70 00 98 87 ■ Fax: 0 91 55 – 92 72 96

Ihr Betrieb für:

- * Fenster und Haustüren (Verkauf und Montage)
- * Holz- und Bautenschutz
- * Trockenbau
- * Fliesenarbeiten
- * Dachflächenfenster
- * Pflasterarbeiten
- * Außenanlagen
- * Dachausbau * Dachbodenisolierung

Hochtour vom 31. Juli – 02. August 2022 zum Schneeberger Nock mit Überschreitung von drei 3.000ern



Tourenbeschreibung:

Der Schneeberger Nock (3.358 m) ist der zweithöchste Gipfel der Rieserfernergruppe. Die gewählte Aufstiegsroute führt von Norden über die Kasseler Hütte, die teilweise auch Hochgallhütte genannt wird (2.276 m) und den Nordgrat in leichter Blockklettern (I) zum Gipfel. Nun klettern wir über den Südostgrat (II) zu einer Scharte hinab, um in weiterer leichter Blockklettern auf das Fernerköpfel (3.249 m) zu gelangen. Vorbei am Frauenköpfel und einer weiteren Gratsenke erreichen wir den Magerstein (3.273 m). Von hier aus steigen wir ab zum Rieserferner und über einen Moränensteig wieder zurück zur Kasseler Hütte.

Tag 1:

Fahrt über den Brenner nach Rein in Taufers (1.598 m) - Aufstieg zur Kasseler Hütte, ca. 2 Std., 740 Höhenmeter (Hm)

Tag 2:

Kasseler Hütte – Aufstieg Schneeberger Nock ca. 4,5 Std., 1100Hm – Überschreitung Fernerköpfel, Magerstein, Abstieg Kasseler Hütte (2.276 m) ca. 5,5 Std., ca. 200Hm Gegenanstiege

Tag 3:

Kasseler Hütte – Abstieg direkt nach Rein in Taufers ca. 1,5 Std. oder wahlweise über den Arthur-Hartdegen-Weg/ Ursprungtal/Bacherltal ca. 4 Std.

Höchsteilnehmerzahl: Die Höchsteilnehmerzahl ist auf 6 Personen begrenzt.

Teilnahmevoraussetzung: Die Rundtour erfordert sehr gute Ausdauer, absolute Trittsicherheit auch im weglosen Gelände und Schwindelfreiheit. Auch der Umgang mit Steigeisen muss geübt sein, da wir eisige Passagen queren.

Besondere Ausrüstung: Hüftgurt, steigeisenfeste Schuhe für Kipphebelbindung, Steigeisen mit Kipphebel, Stöcke

Weitere Infos und Anmeldung:

Jürgen Zenger Tel.: 0911/5707942

Mobil: 01522/9496048

E-Mail: juergen.zenger@arcor.de

Meldeschluss: Freitag, der 25.7.2022

**Reha- und Therapiepraxis
Röthenbach**

Mike Müller



Bahnhofstr. 18
90552 Röthenbach a. d. Pegnitz
Tel.: 0911 / 570 59 00
Fax: 0911 / 570 60 41
info@rehapraxis-mueller.de

- Krankengymnastik
 - Bobath (Neurologie)
 - Med. Trainingstherapie (KG am Gerät)
- Manuelle Therapie / CMD
- Myofasciale Techniken
- Massage / Lymphdrainage
- Ergotherapie
- Rehasport
- Rückenschule / Cardio-Fitness
- Lasertherapie
- Radiale Stoßwellentherapie
- Hausbesuche (auch in Altenheimen)
- Reflexzonentherapie
- Dorn-Therapie
- Gutscheine über alle Leistungen

Bericht der Aktiven Sechziger

Viele scharrten schon im Februar mit den „Hufen“ und konnten den Neustart der Wandersaison nicht erwarten. Im März war es dann soweit und wir nahmen unsere 14tägigen Wanderungen wieder auf. Damit erst mal kein öffentliches Verkehrsmittel benutzt werden musste, starteten wir von Röthenbach aus. Über Rückersdorf ging es auf schönen Waldwegen nach Kuhn Hof zum Einkehrschwung und zurück über den Kunigundenberg und anschließend an der Pegnitz entlang.



Wenn über 30 Wanderer eine Anhöhe erklimmen dann geht das oft nur im „Gänsemarsch“

Hoherfreut waren alle über die Wanderung ins Weinland. „Best Karpfen at all“ und Riesenschnitzel erwarteten uns. Am Ende noch eine gepflegte Einkehr beim Winzer in Ipsheim – Wanderer Herz was willst du mehr????

Weitere Wanderangebote unserer Wanderführer waren eine Tour von Röthenbach nach Altdorf und in uns weniger bekannte Gebiete rund um Roth.

Wissenswertes über den RMD-Kanal und die alte Glasschleiferei durften nicht fehlen.



Die Gruppe an der zweithöchsten Schleuse des RMD-Kanals

Auch der Spaß kommt bei den Wanderungen nicht zu kurz – und so ist es nicht verwunderlich, dass die Wandergruppe sich so gut versteht.

Ein Meilenstein für unsere Gruppe ist auch, dass alle Teilnehmer nicht nur geimpft, sondern auch geboostert sind. Das gibt eine gewisse Sicherheit wenn die Gruppe zusammen wandert.

Für unsere weiteren Touren bleiben wir gerne in der näheren Umgebung. Ob durch den Lorenzer Reichswald oder Richtung Bruckkanal – die Wanderführer lassen auch hier keine Langeweile aufkommen.

Und wichtig allein ist:

Gemeinsam etwas unternehmen und vor allen Dingen aufeinander achten und damit auch gesund bleiben.

Das wünschen wir auch allen anderen DAV'lern – denn zusammen geht vieles besser. Die Verantwortung für uns und unsere Gemeinschaft hat in diesen Zeiten oberste Priorität.

Aktive Sechzige



Wanderer die sich gut verstehen

Wie bei allen bekannt, wandern wir alle 14 Tage immer am Mittwoch, nachzulesen in der PZ.

Wir konnten trotz Pandemie einige neue Mitwanderer (natürlich geimpft) bei uns willkommen heißen, worüber wir uns sehr freuen.

Lilo Eichhorn



Wir trauern um

Erwin Grassler	Mitglied seit 1975
Angelika Heitkötter	Mitglied seit 2001
Günther Steinbauer	Mitglied seit 1996
Margarete Unfried	Mitglied seit 1971

Wir werden ihnen immer ein ehrendes Gedenken bewahren.

Die Ringer wollen durchstarten

Bezirkspokal vom Mai bis Juli. Start der Serienkämpfe am 17. September.

Die Ringer starten den Bezirkspokal 2022 im Mai mit sieben Mannschaften. Es ringen WKG Forchheim / Bamberg gegen SC Oberölsbach – TV Unterdürrbach gegen SC 04 Nürnberg. – TV Erlangen gegen TSV Burgebrach – Wettkampffrei Nürnberger Grizzlys. Die Vereine sollen eigenständig die Kämpfe bis Ende Mai durchführen. Die Finalkämpfe finden am 30. Juli beim SC 04 Nürnberg statt.

Schwierig für die Vereine und den Verband sind die Auswirkungen von Corona auf den Saisonstart am 17. September für alle Ligen durch zahlreiche Absagen von den Vereinen. Unsere Vereine ringen in der Bundesliga Ost, der Oberliga, der Bayernliga Nord und der Landesliga Nord. Der ASC Röttenbach ringt nun mit dem TSV Zirndorf nach Erlangen und Forchheim zum dritten Mal in Folge in einer Wettkampfgemeinschaft. Er startet in der Landesliga Nord gegen RCA Bayreuth, RC Bergsteig Amberg, KG Südthüringen, WKG Forchheim/ Bamberg, AC Lichtenfels II und TSV Burgebrach II. Ob sich bis September noch was ändert ist nicht vorauszusehen. Der ASC machte seinen letzten Mannschaftswettkampf in der WKG Röttenbach/AC Forchheim am 13.11.2021 gegen die WKG Bayreuth/Bindlach den er deutlich mit 29:22 Punkten gewann (aber ohne Zuschauer). Gegen ihren neuen Partner, den TSV Zirndorf, verlor er den Vorkampf in Zirndorf mit 21:18 Punkten, aber den Rückkampf hat er klar mit 32:16 Punkten für sich entschieden. Alles im Jahr 2021 bis der Verband die Runde im November 2021 coronabedingt abgebrochen hat.



**Alfred
Unfried**

Herzlichen Glückwunsch!

Den Geburtstagskindern, die 50, 60, 70 Jahre und älter werden.

Mai

Helga Werner
Petra Ulherr
Erwin Gillich
Daniel Decombe
Manfred Waiblinger
Erich Schilling
Manfred Klunk
Holger Langheinrich
Margarete Wisatzke
Carsten Helbig
Angela Noß
Annemone Schoene
Peter Jakob
Erwin Hierteis
Jürgen Preller
Karin Rose
Ute Schieber
Leonhard Herbst
Wolfgang Grothe
Reinhold Faltermeier

Juni

Marion Thäter
Inge Söllner
Fritz Thron
Helmut Höger
Ute Iftner
Gerhard Rauscher
Lydia Pruksch
Harry Wölfel
Günter Heydrich
Erich Pischl
Erwin Grassler
Martin Brantl
Horst Dabergott
Dieter Albrecht
Christina Spiers
Jutta Keilwerth
Marie-Luise Knauer
Walter Herrmann
Ursula Bezold
Regina Kliem
Ingrid Schmidt
Gertraud Grassler

Juli

Lothar Kühnel
Rudolf Ehrlinger
Günter Postler
Karel Vnoucek
Horst Lang
Barbara Grasse
Erna Bankel
Norbert Schmidt
Gabriele Stingl
Wolfgang Köstler
Shelty Wittmann
Stefan Schlinger
Alfred Unfried
Ute Finder
Walter Scharf
Edeltraud Bauer
Reiner Knoch
Gerhard Brunner
Max Schmidt
Walter Uebler
Waltraud Uebler
Heidemarie Neumaier
Walter Müller
Paul Laschinger
Birgit Wolf
Birgit Preböck

August

Gertraud Mohr
Maria Ostrowski
Paul Layritz
Peter Wilhelmsen
Armin Skowronek
Heidi Sluka
Ingeborg Laußer
Wolfgang Brandt
Manfred Becker
Renate Erdner
Werner Wolf
Monika Schmitt
Theodoros Petropoulos
Ingrid Lang
Leonhard Schreimel
Christian Albert



Neuaufnahmen

Wir begrüßen mit einem herzlichen Berg Heil
unsere neuen Sektionsmitglieder

Roswitha Kiep	Schwaig	Leo Schedel	Röthenbach
Frieda Eisgruber	Rückersdorf	LudwigPahl	Röthenbach
Alfred Eisgruber	Rückersdorf	Christine Wasem	Röthenbach
Quentin Büschelberger	Schwaig	Fabian Sponsel	Leinburg
Gwendolyn Büschelberger	Schwaig	Florian Sponsel	Leinburg
Karina Hiemer	Nürnberg	Janina Sponsel	Leinburg
Franziska Ossig	Schwaig	Christian Werner	Röthenbach
Milo Schedel	Röthenbach		



Das Alles Vormerken

Juni	04.06.2022	Jahreshauptversammlung vor unserer Hütte
	18./19.06.2022	Stadtfest (Helfer zum Aufbau gesucht!)
Juli	02.07.2022	21. Landkreislauf
	09.07.2022	Hüttenjubiläum (Bitte, zum Stürzeln-Turnier melden!)
	31.07-02.08.2022	Bergtour zum Schneeberger Nock
August	21. - 23.08.2022	Bergtour zum Wilden Freiger
	26.-29.08.2022	Blumenfest (geplant)
September	25.09.2022	10 km von Röthenbach

Trotz sichtbaren Fortschritten im sozialen Leben sind nicht alle Termine sicher. Beachten Sie hierzu die Tagespresse und unsere Webseite



Zusammen schafft man so viel mehr.

Weil Solidarität vor der eigenen Haustür beginnt.

Deswegen tun wir gemeinsam mit dem 1. FC Nürnberg und seinen Fans Gutes und unterstützen soziale Institutionen.



s-magazin.de/engagement



Weil's um mehr als Geld geht.



**Sparkasse
Nürnberg**